

Beilage

zum 51sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 17. December 1831.

Bekanntmachungen.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste, welches Eltern und Erziehern wohl die schönste Veranlassung giebt, die lieben Jhrigen mit nützlichen und zugleich angenehmen Büchern zu erfreuen, empfehlen wir unser Lager von Kinder- und Jugendschriften in einer vorzüglichen, reichen Auswahl, und dürfen wir die Versicherung geben, daß Jeder gewiß etwas Passendes findet. Auch sind wir mit Vergnügen bereit, mehrere zur nähern Ansicht und Auswahl mitzutheilen.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Sämmtliche

Taschenbücher für 1832

so wie die Werke von: Göthe, Schiller, Herder, Matthison, Liedge, Hauff, Bürger, Müllner, Fr. Jacobs, Caroline Pichler, Johanne Schopenhauer u. m. a., nebst andern zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken sich eignenden Artikeln, sind theils roh, theils geschmackvoll gebunden vorrätzig in der

Buchhandlung des Waisenhauses.

Einem nahen und fernem geehrten Publikum Empfiehlt, aber zum letzten Mal, wiederum Einige Kürasse, Helme, Schwerdter und Schilder, Tabakskasten, Toiletten, Körbchen mit Silber; Semmel, Kuchen, Würste, Gurken, Fläschchen und Brodt, Kommoden u. dgl. von Pappe, weiß, grün, bunt und roth. Vey der Wittwe Werner als Weihnachtsgaben In der Steinstraße Nr. 175 eine Treppe hoch zu haben. Wegen der Schule muß ich gar ofte aus, Doch Mittags von 11 — 2 Uhr bestimmt zu Haus.

Ankündigung.

Im Verlage der Buch- und Kunsthandlung von Fr. Weidemann zu Merseburg und von der Ostermesse 1832 ab erscheinen:

Allgemeine

Handbibliothek

für

Küche und Keller.

Zum Gebrauche

für

Hausfrauen in der Stadt und auf dem Lande, für
Küchen- und Kellermeister, Gast- und Schenkwirthe,
Restaurateurs und Destillateurs, Köche, Brauer,
Zuckerbäcker und Conditoren.

In Heften zu 5 Silbergroschen das Heft.

Erstes Heft

Al bis Ananaswein

3½ Bogen, elegant broschirt mit 1 Kupfer. Subscriptions-
preis 5 Sgr.

Unter obigem einfachen Titel erhält hier das ganze
essende und trinkende Publikum unsres Vaterlandes, also
in Summa die deutsche Nation, um einen beyspiel-
los wohlfeilen Preis nichts Geringeres, als eine wahre
Universalencyclopädie der gesammten Koch-,
Brat-, Back- und Brau-Kunst in ihrem weitesten
Umfang; wie unsere Literatur, obschon sie auch in die-
sen Fächern bereits eine überaus reichhaltige ist, bisher
noch nicht aufzuweisen gehabt hat, und die daher in ih-
rer Art gewiß ein nicht minder wichtiges und verdienst-
liches Unternehmen, als die Ersch'sche Allgemeine En-
cyclopädie, das Pierer'sche encyclopädische Wörterbuch
und das Brockhaus'sche Conversations-Lexicon; ja in
sofern als gerade die obbenannten Künste hierin sich ent-
weder gar nicht, oder doch nur höchst fragmentarisch und
oberflächlich behandelt finden, sogar eine wesentliche Er-
gän-

gänzung derselben ist. Denn dieses Werk enthält eine möglichst vollständige, theoretisch-practische Anweisung zur vorzüglichsten Zubereitung aller bis jetzt bekannten menschlichen Speisen und Getränken, animalischer wie vegetabilischer Art, und zugleich eine eben so umfassende und gründliche Erklärung der sämmtlichen, diese fast unermessliche Wissenschaft betreffenden Kunstausdrücke. Dem zu Folge sind darin nicht bloß die verschiedenen Küchen unseres auch in seinem physischen Geschmack nicht minder als in seinen geistigen und seinen politischen, religiösen, sittlichen, literarischen und selbst sprachlichen Verhältnissen verschiedenartigen Deutschlands, als die Wiener, Berliner, Hamburger, Sächsische, Rheinische, Schwäbische Küche u. s. w., sondern auch die Französische, Englische, Italienische, Schweizerische, Holländische, Spanische, Dänisch-Schwedische, Russische und Polnische, ja selbst Jüdische und Türkische, und sogar die antike der alten Griechen und Römer, so wie die unsrer diätetischen, homöopathischen, und nunmehr leider auch Cholerakochbücher, durchgängig berücksichtigt worden. Sämmtliche, in die Tausende gehenden Küchenrecepte aber, welche diese Sammlung in Betreff sowohl der sogenannten Hausmannskost, als der feinern Kochkunst enthält, sind von dem competentesten weiblichen Tribunale eines Vereines mehrerer in derselben unterrichteten und kunstverständigsten deutschen Hausfrauen, nach sorgfältigster Prüfung aus mehr als 200, deutschen wie ausländischen, Kochbüchern gewählt, und mit den zahlreichen Resultaten ihrer eignen Urtheilskraft, Kenntniß und Geschmacksbildung, eben so vielfach als bedeutend, verbessert, darin aufgenommen worden. Die nennenertheften dieser Kochbücher findet man am Schlusse der, über den Plan, die Einrichtung und Bestimmung dieses Werkes, so wie über die Wichtigkeit seines mit allen Wissenschaften und Künsten zusammenhängenden Gegenstandes sich ausführlich erklärenden Vorrede, des durch seine vielfachen Kenntnisse und Reisen vorzüglich dazu berufenen Herrn Redacteurs in einer an und für sich schon

schon sehr interessanten Uebersicht der Literatur der Kochkunst angeführt. Das Ganze ist nach dem Muster der oberwähnten allgemeinen encyclopädischen Werke in alphabetischer Folge abgefaßt, wodurch das Nachschlagen und Auffinden einzelner Artikel ungemein erleichtert wird, zugleich aber auch die systematische Ordnung durchgehends in der Art damit verbunden worden, daß man bey jedem Nahrungsmittel, aus dem Thier, oder Pflanzenreich, als: Kal, Auerhahn, Kuster, Aepfel, Ananas u. s. w., stets auf alle Zubereitungen desselben zu Speisen oder Getränken, wie bey jedem Collectionsnamen dieser, (als Aufläufe, Braten, Compots, Suppen u. s. w.) auf die sämmtlichen einzelnen Arten derselben hingewiesen findet. Die Verlagshandlung hat durch die außerordentliche Wohlfeilheit des Preises, verbunden mit der eleganten äußern Ausstattung, die Gemeinnützigkeit und den Werth dieses in seiner Art so einzigen, und für alle auf dem Titel genannten Personen unentbehrlichen, Werkes noch möglichst zu erhöhen gesucht.

Weihnachts = Anzeige.

Ich empfehle mein wohlversorgtes Lager von Weihnachtschriften, als: Kinder- und Jugendschriften, Taschenbüchern, Volkskalendern, vorzüglich den schön und reich ausgestatteten Merseburger, von Andachtsbüchern, belletristischen und andern wissenschaftlichen Werken, von Spielen, Landkarten, Kupferstichen, Musikalien, Zeichnungsbüchern u. s. w.

Ein Verzeichniß des Vorzüglichsten der verschiedenen Fächer ist gratis bey mir zu haben.

Eduard Anton.

(Laden unterm Bernheim'schen Hause.)

Mit den verschiedensten Krystall-, geschliffnen, gemahlten und vergoldeten Glaswaaren, sehr passend zu Weihnachtsgeschenken, so wie sauber und schön gearbeiteten Spielglas, empfiehlt sich zu billigen Preisen

Seckert,

in der großen Ulrichsstraße Nr. 77.

In allen Buchhandlungen ist zu haben, in Halle
bey Friedr. Ruff:

Allgemeines deutsches Kochbuch

für bürgerliche Haushaltungen, oder gründliche An-
weisung, wie man ohne Vorkenntnisse alle Arten von
Speisen und Backwerk auf die wohlfeilste und schmack-
hafteste Art zubereiten kann. Ein unentbehrliches
Handbuch für angehende Hausmütter, Haushälterinnen
und Köchinnen.

Von Sophie Wilhelmine Scheibler.

Siebente

vermehrte und verbesserte Auflage. 432 Seiten
in Octav. Mit einem neuen schönen Titeltupfer.

Preis 1 Thlr.

(Berlin. Verlag der Buchhandl. von C. Fr. Amelang.)

Unter der großen Anzahl von Kochbüchern erwarb
sich wohl keines schneller einen vortheilhafteren
Ruf als gegenwärtiges! Es verdankt diesen ungetheil-
ten Beyfall sowohl der Vollständigkeit, als vorzüglich
seiner bewährt gefundenen Brauchbarkeit, und kann
deshalb allen Hausfrauen mit Zuversicht empfohlen wer-
den. Vorzüglich sollte dieses nützliche Werk bey keinem
Geburtsstags- und Weihnachtsgeschenke oder
bey der Ausstattung einer Tochter fehlen. — Die
in wenigen Jahren nöthig gewordenen sieben Aufsta-
gen bestätigen das hier Gesagte hinreichend.

Da ich den Lederauschnitt-Handel meines verstorbe-
nen Ehemannes nicht weiter fortsetzen werde, so mache
ich hiermit bekannt, daß ich die noch befindlichen Leder,
als: couleure Caffians und Schaafleder, ausgeschnittne
Schäfte und Vorschuhe ein- und uneingewalkt, Kalb-
und Rindleder, Sohlleder Wild und deutsch, geschnitten
und in Häuten, für den Einkaufspreis alles verkaufe in
meinem Laden große Ulrichsstraße Nr. 40.

Die Wittve Lemmrich.

Als hübsches und angenehmes Weihnachts- und Neujahrs-geschenk für gute Kinder empfiehlt sich und ist in allen Buchhandlungen (in Halle in der Buchhandlung des Waisenhauses) zu haben:

Beiträge zur Vereblung des jugendlichen Herzens in Erzählungen und Schauspielen von Anton Wahler. Mit 16 schönen Bildern. 8. geb. 1 Thlr. 5 Sgr.

Wir enthalten uns jeder Anpreisung, in der festen Ueberzeugung, daß kein Kind dieses Büchelchen aus der Hand legen wird, ohne von dem Inhalte tief ergriffen zu seyn.

Arn3 und Comp. in Düsseldorf.

Von dem Unterzeichneten sind folgende Bücher und Musikalien, welche sich auch zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu haben, als: Herders, Göthe's, Schillers und Klopstocks Werke, nebst noch andern deutschen Klassikern, Beckers Weltgeschichte, das Conversations-Lexicon und eine Auswahl von Kinderschriften.

Von Klavierauszügen: von Mozart, Don Juan, Così fan tutte, und die Entführung aus dem Serail, Faust von Spöhr, Jessonda von Spöhr, der Tempel und die Jüdin von Marschner, Ferdinand Cortez von Spontini, die Räuberbraut von Ries, die Schweizerfamilie von Weigl, Curyranthe von Maria Weber, nebst noch mehreren andern Musikalien.

Schönya hn. Märkerstraße Nr. 406.

Von mir ist gutes Roggen- und Weizenmehl zu verkaufen, nebst allen Sorten Oblaten, zum billigsten Preise.

Bäckermeister Nitzsche,

in der kleinen Ulrichsstraße Nr. 1024.

Marinirte Heringe das Stück 2 Sgr. sind fortwährend zu haben bey dem Heringshändler Volze.

Es ist am vergangenen Sonntag Abend auf dem Wege vom Museum bis zum Hospitalplatz ein Armband von Gusseisen verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung am Hospitalplatz in Nr. 1994 abzugeben.

Weihnachts-Ausstellung
von Merseburger Spielwaaren.

Zum bevorstehenden Halleschen Weihnachtsmarkt, kommenden Montag den 19ten December, eröffne ich das Gewölbe am Markte unter dem Hause des Herrn Dr. Zeyernick im Laden rechts nach der Marktkirche mit einem complectten Lager von Kinderspielsachen, meist eigner Fabrik, als: Gewölbe, Laden, Küchen, Säle, Stuben, Chinesische Feuerwerke, Theatrum mundi, Schattenspiele, Guckkasten, Laterna magica, Theater, Trockenplätze, Gärten, und Bauernhäuser mit Gärten, Hauptwachen, Kinderschaukeln, Frachtwagen, Kutschen, Reiter, Pferde, Figuren, klingende Sachen, Dosen, Magnetsachen, Handwerkskasten, Fahnen, Flinten, Säbel, Taschen, halbe Monde und Trompeten, viele Sorten Spiele, Zinnschachteln, Schachtelwaaren, Puppenköpfe und Hauben, Hüte, angekleidete Puppen, Polirschinellen, nebst einer Menge anderer nützlicher Sachen, die sich zu Geschenken vorzüglich eignen.

Diesen meinen ersten Versuch bitte ich durch recht fleißigen Besuch zu begünstigen, da meine Waaren geschmackvoll und billig sind, und ich hoffe durch gute Auswahl das Zutrauen zu rechtfertigen, was mir ein geehrtes Publikum schenken wird.

Halle, den 14. December 1831.

Aug. Gözinger aus Merseburg.

Mit allen Sorten Blätter-, Zacken- und Giraffe-Kämmen in den neuesten Mustern, so wie andern Damenkämmen in Schildpat und Horn, und allen andern Sorten Kämmen empfiehlt sich zu möglichst billigen Preisen

A. G. Köfler, Kammacher,
im Scharngebäude.

Wärmflaschen mit Cylinder, Strüßen, verschiedene Spielzeuge, Kirchen-Altarleuchter, Crucifixe in Silber, Politur wie in echter Vergoldung sehr geschmackvoll für Sachkenner, empfiehlt zu billigen Preisen

Zinngießer Sinner,
Schmeerstraße Nr. 484.

* * Einladung auf den Christmarkt. * *

Meine seit mehreren Jahren mit gütigem und stets erhöhtem Beyfall aufgenommene Weihnachts-, Aus- stellung wird sich diesmal durch Mannigfaltigkeit, Geschmack und gute Auswahl in Papier-, Galanterie-, kurze und Buchbinderwaaren besonders auszeichnen, so daß gewiß jeder etwas für seine Lieben zum Weihn- geschenk finden wird. Die sämtlichen Schulbedürf- nisse der Kinder werde ich, bey dauerhafter und geschmack- voller Arbeit, äußerst complet und dabey zu möglichst ge- ringen aber festen Preisen liefern, so wie ich auch auf eine sehr große Auswahl von Toiletten und andern ächt fran- zösischen Papparbeiten aufmerksam mache. Geschnittene Federn (für jede Hand brauchbar) von 2½ Sgr. an für das Bund bis zu den hohen Nummern, sind in Vorrath da. Ueberhaupt darf ich mir schmeicheln, meine diesmalige Ausstellung so eingerichtet zu haben, daß ein geehrtes Publikum sich von meinem Bestreben, wo möglich Alle zufrieden zu stellen, sicherlich überzeugen wird, weshalb ich abermals um gütigen zahlreichen Besuch ergebenst bitte.

Moris Louis,

auf dem Christmarkt neben den Pfefferküchlern und Klemp- nern in der nicht angestrichenen Bude stehend.

Unterzeichneter empfiehlt sich mit allen Sorten guten Honigkuchen und Zuckerkuchen, Torten und Zuckerwaaren, nebst Wachsstöcken und Wachslichten zu billigen Preisen.

Conditor und Pfefferküchler Thomas,
wohnhaft Mannische Straße Nr. 503.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest empfehle ich mich mit meinen bekannten weißen und braunen Honig- und Zuckerkuchen, nebst allen Conditoreywaaren, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, so wie auch alle Sorten Wachslichte und Wachsstöcke in billigsten Preisen, und bitte um geneigten Zuspruch.

Halle, den 7. December 1831.

S. A. Miethe.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfest empfiehlt bey möglichst billigen Preisen einen Vorrath von Spielsachen, bestehend in Adlern, Armbrüsten, Arche Noah, Aufstellfiguren, Bogen mit Köcher, Buchdruckerpressen, Camera obscura, Chinesische Feuerwerke, Claviere, Erdglobus, Fahnen, Feuerzeugfiguren, Früchte mit Bergwerk, Städten, Meubles und Schäfereyen, Flinten mit Feuerstein und Percussion, Gärten, Galanterie und Materialbuden, Guckkasten, Häuser, Hauptwachen, Jagden, gut gearbeitete Guitarren, Geigen, Harfen, Trommeln, Triangeln, Drehorgeln, Pauken, Becken, Tambourin, Flöten, Hörner, Trompeten, Posaunen, Harmonika, Kanonen, Kutschen, Kartuschen, Küchen, Regel- und Stofsbahn, Karrikaturen, Körbchen von Wachs mit Blumen und Früchten, Laterna magica, Mikroscope, Mineralien-Sammlungen, magnetische Sachen, Nähsschrauben, Panoramen, Polischinell, Pferdeeställe, Pistolen, Papiermaché-Figuren, Roulets, Räucherfiguren, Reiter, Sandmaschinen, Schattenspiele, Spritzen, Schießscheiben, Schlitten, Stufengaukler, Schlangen, Stuben, alle Arten Spiele, Schachteln mit Porzellan, Zinnfiguren, Papp- und Holzspielsachen, Soldaten, Theater, alle Arten Thiere, Uhren, Werkzeugkasten, Wagen, Wiegen, Wiegenpferde u. s. m.

Wiggert. Große Ulrichsstraße.

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste empfiehlt Unterzeichneter eine Auswahl passender Geschenke in Porzellan, Krystall, feinen Leder- und lackirten Waaren, ganz fein gearbeiteten französischen Toiletten, schön gemalten Schnupf- und Tabaksdosen, verschiedenen Eisengusswaaren, Lichtschirme von Porzellan, Toastkörbchen mit gemalten Blumenguirlanden u. v. a. S.

J. A. Holzmüller.

Spielzeuge in Steingut, als: Kaffee-, Thee- und Tafelservice, so wie auch eine Partie nach der Natur gearbeiteter Thiere empfiehlt
Holzmüller.

Besten Gemieser Citronat empfiehlt

Blüchner. Alte Markt.

Ich verfehle nicht, einem geehrten Publikum die ergebensie Anzeige zu machen, daß ich während der Dauer des bevorstehenden Weihnachtsmarkts sowohl in einer Bude auf dem Markte, als auch fortwährend in meinem Laden in der kleinen Klausstraße, feil haben werde. Die verschiedenartigsten Sorten von Pfeifen, von denen sich besonders mehrere zu Weihnachtsgeschenken eignen, sind stets in der größten Auswahl und zu den möglichst billigsten Preisen bey mir zu bekommen, so wie überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel. Auch habe ich meine Werkstatt für Holzarbeit einrichten lassen und bin dadurch in Stand gesetzt, alle Aufträge dieser Art aufs prompteste zu erfüllen. Ich bitte daher ein geehrtes Publikum, mich mit seinem gütigen Zuspruch und Aufträgen beehren zu wollen.

J. D. Puppenticke,
Holz- und Horndrechsler.

Einem in- und auswärtigen geehrten Publikum empfiehlt Unterzeichneter zu bevorstehendem Weihnachtsfeste seinen wohl assortirten Vorrath neuer verfertigter Kleidungsstücke, insbesondere aber aller Gattungen für Kinder, vom kleinsten bis zum größten.

Von guter Arbeit und billigst gestelltem Preise wird sich jeder resp. Abkäufer befriedigt überzeugen.

Schneidermeister und Kleiderhändler Voigt,
in der großen Klausstraße Nr. 876.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfeste in der mit seiner Firma bezeichneten Bude auf dem Christmarkt und in seinem Laden, Markt u. Schmeerstraßen-Ecke, alle Arten feine Conditoreywaaren, als: Bonbons gefüllt und ungefüllt, Bonbons mit Zugvignetten und verschiedenen Figuren versehen, Marzipan-Confect, Macronen, Torten, Baumkuchen, Bienenkörbe, feine Devisen in verschiedenen Sorten u. s. w. Bestellungen werden aufs billigste und prompteste besorgt.

Gustav Rinck.

Wirklichen Hamburger Louisiana à 11¼ Sgr. und 8½ Sgr. das Pfund empfiehlt

August Pfannenbergl. Steinweg.

Zu dem jetzigen Weihnachtsmarke empfehle ich mein Kinderspielzeug in Zinnfiguren bestens und bemerke, daß bey der Mannichfaltigkeit derselben für jedes Kindesalter gesorgt ist, um für dasselbe etwas nützlich unterhaltendes zu finden. Der Verkauf findet auf dem Christmarkt in meiner bekannten Bude und in meinem Hause, große Ulrichsstraße Nr. 20, statt.

Sänger, Graveur.

Einem geehrten in- und auswärtigen Publikum empfehle ich mich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste mit allen Arten bunten und weißen Papier, desgleichen Kalender von allen Sorten, eine Auswahl Neujahrwünsche und schöner Papparbeiten und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, und beehre mich, meinen respectiven Kunden auf Bestellungen in Büchern, Papp- und feiner Stickerey, Arbeit bestens zu dienen.

J. C. Puppeditz, Buchbinder,
am Frankensplatz.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfest versehe ich nicht, einem hochzuverehrenden Publikum anzuzeigen, daß bey mir eine schöne Auswahl von kurzen und langen Tabakspfeifen, schöne Weichselröhre, Cigarren, und Bernsteinspitzen, Röhronenröhre nach dem neuesten Geschmaek vorrätzig sind; vorzüglich empfehle ich noch zu den langen und kurzen Pfeifen eine Sorte Köpfe, die sich zum Geschenkt sehr eignen. Die Preise derselben werde ich so stellen, daß Jedermann mit Zufriedenheit von mir gehen wird. Ich bitte um zahlreichen Zuspruch.

Trobitsch, Hornbrechster.
Große Klausstraße Nr. 869.

Ausgezählte Füllstreifen in den neuesten Mustern, dergl. Haubendeckel, gestickte Kragen u. s. w. zu den möglichst billigen Preisen. Auch werden Bestellungen in dergl. Arbeiten angenommen und sehr schnell besorgt in der Pughandlung von

Auguste Böhm e.
Alte Markt neben dem goldenen Pflug.

Mein schön sortirtes Lager von Tabakspfeifen empfehle ich hiermit bestens. Auch empfang ich eine gute Auswahl von

feinen gemalten Pfeifenköpfen von 1 Thlr. bis 5 Thlr. das Stück, und erhalte davon, so wie von den gewöhnlichen Sorten, wöchentlich neue Zusendungen.

F. A. Spieß.

Im Auftrag einer auswärtigen Porzellanfabrik, welche zugleich mehrere Maler beschäftigt, zeige ich hiermit an, daß ich Bestellungen auf Pfeifenköpfe mit Wappen (sowohl adliche als bürgerliche) zu jeder Zeit annehme, und wird das Wappen zu einem jeden Namen von mir besorgt.

F. A. Spieß.

Außer den gewöhnlichen Sorten von Regenschirmen empfehle vorzüglich: engl. seidene Patentschirme à Stück 5 Thlr. und elegante Kinderregenschirme

der Schirmfabrikant **F. A. Spieß.**

Rannische Straße.

Sehr billige Tassen mit Halleschen Ansichten, Perlstrickerey in Börsen und Tabaksbeuteln, feine Rauch- und Schnupftabaksdosen, Tabakstiften und Pfeifen, Tambusstöcke mit Krücken und Elfenbeinknöpfen, Hosenträger, Brieftaschen, engl. Patent-Schrotbeutel und Pulverhörner, Damenkämme, engl. Haarbürsten, vergoldete Nidicülsbügel, Lackirwaaren, letzteren Artikel beym Aufräumen recht billig, empfiehlt **Madur.**

Zu Weihnachtsgeschenken passend, empfiehlt eine große und geschmackvolle Auswahl von Knäpftüchern für Damen, so wie bunt seidene Herrenhalbstücher und figurirt seidene Herrentaschentücher in den neuesten Dessains

A. Hirschfeld.

Leipziger Straße Nr. 397 dem früheren Adreßhause gegenüber.

Einem hochgeehrten in- und auswärtigen Publikum macht Unterzeichneter die ergebnisse Anzeige, daß ich wieder auf diesem Christmarkt in meiner Bude, so auch in meiner Wohnung, nicht allein mit einer bedeutenden Auswahl der schon bekannten Klempner-Arbeiten und Spielzeuge aller Art versehen bin, sondern ich empfehle auch diesmal alle Sorten geschmackvoll gearbeitete, fein lackirte Blechwaaren, und vorzüglich ein Sortiment schön leuchtender Lampen, als: Astral-, Sinombre-, Franken-, Studirlampen u. s. w. Für die Dauer meiner Arbeit bürgе ich, und bitte um recht viele geehrte Käufer, da ich die billigsten Preise gestellt habe.

Carl Düwert, Klempnermeister.
Große Klausstraße Nr. 895.

Seine Eisengußwaaren empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

C. G. U. Runde.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt: alle Sorten von Zucker, Rosinen, Korinthen, Citronen, Citronat, Chocolate, Weine, Punsch, Extract, Rum, Tabake, Wachstöße und Lichte, Kapern, marinirte Heringe, Heringe sowohl im Einzelnen als in Tonnen, zu den äußerst billigsten Preisen und bittet um recht zahlreichen Zuspruch

der Kaufmann Carl Franz Finger,
auf dem alten Markt Nr. 692.

Halle, den 13. December 1831.

Mit frischen, guten Backhesen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt sich bestens und nimmt Bestellungen hierauf an

B. J. Schmelzer.
Große Klausstraße Nr. 879.

Gute Backhesen empfiehlt
W. Kayser, Neumarkt Nr. 1285.

Ganz gute Schachtlohlensteine sind zu verkaufen bey
Johann Adolph Löwe am Klauschor.

Zum Weihnachtsfeste erlaube ich mir mein Lager feiner alter Jamaica Rums bestens zu empfehlen, mache vorzüglich auf einen ganz starken, extra feinen, alten weißen Jamaica Rum, der sich besonders zu Punsch und Groc eignet, aufmerksam; desgleichen den schon bekannten feinen weißen und rothen Punsch-Extract, der nur aus den feinsten Rum, Wein und reiner Citronensäure bereitet ist;

Aechter Arrac de Goa;

Feine Liqueure, doppelte und einfache gereinigte Branntweine;

Maraschino sopra fino, Baseler Kirschwasser und Extrait d'Absinthe;

Alle Gattungen feine chinesische grüne und schwarze Thee's;

Vanille und andere feine Gewürze;

Weine: Französische rothe und weiße;

Rheinweine, rothe und weiße;

Raumburger,

Mallaga; Champagner die Flasche 20 Sgr.;

Chocolade aus der Berliner Dampf-Chocoladen-Fabrik; sämtliche Sorten feine Gewürz- und Gesundheits-Chocoladen; Charaden-Chocolade, Berliner Medensarten und Wize;

Französischer Chocoladen, Gries oder Content;

Reis, Mehl;

Düsseldorfer Wein, Mostrich so wie bester selbst bereiteter; beyde Sorten auch in Glasbüchsen, enthaltend $\frac{3}{4}$ Pfd. netto;

Zucker, Kaffee's, schöne große rein gelesene Rosinen, Corinthen, frische Schmelzbutter nebst allen Materialwaaren in bester Güte zu den billigsten Preisen bey

W. Fürstenberg.

Große Ulrichsstraße Nr. 76.

Neue Mallagaer Citronen in schönster saftreicher Frucht offerirt billigst

W. Fürstenberg.

Aus der Fabrik von Wilh. Ermeler u. Comp.
in Berlin empfang ich so eben wieder:

Fein Holländer, Knaster à Pfund 12½ Sgr.

Ermelerscher Gesundheits, Knaster à Pfund 12 Sgr.

Knaster Litt. F, Varinas, Knaster, Mischung Nr. 3,
Varinas, Portorico und Cuba roth und schwarz ge-
siegelt à Pfund 10 Sgr.

Bahia, Knaster à Pfund 6¼ Sgr.

Deutscher Knaster à Pfund 5 Sgr.

Arom. Augenschmupftabak à Pfund 15 Sgr.

welchen zur geehrten Abnahme bestens empfiehlt

J. W. C. Pohlmann,
der Moritzkirche gegenüber.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste offerire ich
einem geehrten Publikum bestens: delikate frische Schmelz-
butter, beste große Smr. Rosinen, Corinthen, süße und
bittere Mandeln, Zucker und Gewürze aller Art, so wie
feinsten, f. mittel und fein ord. Kaffee zu den möglichst
billigsten Preisen. J. W. C. Pohlmann.

In der Leipziger Tabakshandlung in Halle
ist so eben wieder angekommen:

Varinas, Knaster in Rollen à Pfd. 25 Sgr. bis zu 1 Thlr.

Varinas, Knaster geschnitten à Pfd. 20 Sgr. — 25 Sgr.

Necht türkischen Pascha, Tabak à Pfd. 1 Thlr.

Amerikaner, Tabak von Fr. Justus in Hamburg
à Pfund 12½ Sgr.

Sämmtliche Sorten kann ich wegen ihrer Güte als leicht
und fein von Geruch vorzüglich empfehlen.

Julius Wipplinger.

vormals A. S. Buchler am Markte.

Obstverkauf.

Es sind dieses Jahr wieder ganz gute Sorten Aepfel,
als: Tiefblüthen, Stettiner, Reinetten, Borsdorfer,
Pisonk und mehrere andere Sorten von besser Güte im
Keller auf dem Markte, dem Röhrkasten gegenüber, um
ganz billige Preise zu haben, sowohl Schock, als Schef-
felweise, auch Wispelweise kann ich noch Quantitäten
ablassen. Debster Meißart.

Mittwochs und Sonnabends fährt mein schon bekanntes Personensfuhrwerk von Halle nach Magdeburg. **Kermbach** im Gasthof zum goldnen Ring.

Reisegelegenheit. Es ist alle Woche zwey Mal, meistentheils Dienstags und Freytags, Gelegenheit nach Raumburg hin und wieder zurück zu fahren, bey dem Lohnfuhrmann **Leert** in der großen Klausstraße Nr. 889.

Den 19. und 21. December ist Gelegenheit nach Berlin, so wie auch alle Woche Gelegenheit dahin ist. **Schaf.** Rannische Straße.

Den 22. December ist Gelegenheit nach Berlin zu fahren bey **Krönig** in der Schmeerstraße Nr. 710.

Ein Mann von etlichen vierzig Jahren sucht ein Unterkommen in oder außer der Stadt als Bediente oder Hausknecht, er versteht auch das Fach als Vore sehr gut, und kann über alles die besten Zeugnisse aufweisen. Das Nähere ist zu erfragen bey dem Drechslermeister **Keiling** in der Schmeerstraße.

Es ist seit einigen Wochen ein Tuchmantel-Kragen bey der Rathswaage liegen geblieben; der rechtmäßige Eigenthümer wird gebeten, denselben binnen acht Tagen gegen Ersatz der Kosten bey der Frau **Rudolph** auf der Rathswaage abzuholen.

Sonnabend den 17. December giebt es zum Abendessen Bratwurst mit Sauerkohl, auch frische Wurst, und Sonntag den 18. December soll ein ländliches Wurstfest gehalten werden bey

Gebhardt im Apollgarten.

Auf den Donnerstag, als den 22. December, werde ich bey guter Aufsicht und schöner Erleuchtung ein Wurstfest mit Musik und Tanz geben, wobey mehrere Getränke, namentlich Erlanger Bier die Bouteille zu 1½ Sgr., zu haben sind. Da ich auch mein Billard habe neu überziehen und in sehr guten Stand setzen lassen, so lade ich dazu ganz ergebenst ein.

Ochse,

Gastwirth zum goldnen Adler in Oberglauchä.